

Krämpfe im Kindesalter.

Nach einem Vortrage am 27. März. 1915 vom Prof. G. v. GENEßSICH.

Bezüglich der Krämpfe im Kindesalter als Todesursache sind die statistischen Angaben nicht ganz verlässlich, die Zahl beträgt jedoch ungefähr $\frac{1}{10}$ sämtlicher Fälle. Vf. bespricht eingehend die Symptome der als Spasmophilie benannten Gruppe, d. h. Ecclampsie, Laryngospasmus und Tetanie.

Bei der Entstehung der Spasmophilie spielen Vererbung, Jahreszeit, Wohnungsverhältnisse, Rachitis, Ernährung, Syphilis, Lebensschwäche, respiratorische Schaden, Mangel an Licht eine grosse Rolle. Jedoch ist der Zusammenhang zwischen Spasmophilie und Ernährung aus praktischem Gesichtspunkte sehr wichtig. Eine richtige Ernährung soll die Therapie dieser Krankheit unterstützen.